

25. Seid fröhlich alle Zeit Joh. Eccard (1553 - 1611)

1

1.

Sopran 1

1. Sei fröhlich alle Zeit, du wer-te Got-tes-stadt,  
 2. Nimm die-sen Gast gern an, schließ auf des Her-zens Tür,  
 3. Komm, Gott, hei-li-ger Geist, mit Va-ter und ndem Sohn,

Sopran 2

1. Sei fröhlich alle Zeit, du wer-te Got-tes-stadt,  
 2. Nimm die-sen Gast gern an, schließ auf des Her-zens Tür,  
 3. Komm, Gott hei-li-ger Geist, mit Va-ter und ndem Sohn,

Alt

1. Sei fröhlich alle Zeit, du wer-te Got-tes-stadt,  
 2. Nimm die-sen Gast gern an, schließ auf des Her-zens Tür,  
 3. Komm, Gott, hei-li-ger Geist, mit Va-ter und ndem Sohn,

Tenor

8

1. Sei fröhlich alle Zeit, du wer-te Got-tes-stadt,  
 2. Nimm die-sen Gast gern an, schließ auf des Her-zens Tür,  
 3. Komm, Gott, hei-li-ger Geist, mit Va-ter und ndem Sohn,

Bass

1. Sei fröhlich alle Zeit, du wer-te Got-tes-stadt,  
 2. Nimm die-sen Gast gern an, schließ auf des Her-zens Tür,  
 3. Komm, Gott, hei-li-ger Geist, mit Va-ter und ndem Sohn,

2.

S 1

stadt, Gott dei-ner Dürf-tig-keit zu Hilf aus  
 Tür. Hör, wie er klopft da-ran, und Woh-nung  
 Sohn, ge-lobt und hoch-ge-preist in un-tern

S 2

stadt, Gott dei-ner Dürf-tig-keit zu Hilf, zu Hilf aus-  
 Tür. Hör, wie er klopft da-ran, und Woh-, und Woh-nung-  
 Sohn, ge-lobt und hoch-ge-preist in un-, in un-tern-

A

stadt, Gott dei-ner Dürf-tig-keit zu Hilf aus lau-  
 Tür. Hör, wie er klopft da-ran, und Woh-nung sucht-  
 Sohn, ge-lobt und hoch-ge-preist in un-tern Her-

T

8

stadt, Gott dei-ner Dürf-tig-keit zu Hilf aus  
 Tür. Hör, wie er klopft da-ran, und Woh-nung  
 Sohn, ge-lobt und hoch-ge-preist in un-tern

B

stadt,  
 Tür.  
 Sohn,

S 1  
lau - ter Gnad den hei - li - gen Geist schik - ket, der  
sucht bei dir. Von himm - li - schen Din - gen wird er  
Her - zen wohn, und laß uns dir ver - trau - en, bis

S 2  
\_ lau - ter Gnad den hei - li - gen Geist schik - ket, der  
\_ sucht bei dir. Von himm - li - schen Din - gen wird er  
\_ Her - zen wohn, und laß uns dir ver - trau - en, bis

A  
\_\_\_\_\_ - ter Gnad den hei - li - gen Geist schik - ket, der  
\_\_\_\_\_ bei dir. Von himm - li - schen Din - gen wird  
\_\_\_\_\_ - zen wohn, und laß uns dir ver - trau - en, bis

T  
8 lau - ter Gnad den hei - li - gen Geist schik - ket, der  
sucht bei dir. Von himm - li - schen Din - gen wird er  
Her - zen wohn, und laß uns dir ver - trau - en, bis

B  
den hei - li - gen Geist schik - ket, der  
Von himm - li - schen Din - gen wird er  
und laß uns dir ver - trau - en, bis

S 1  
dich in Not er - quik \_\_\_\_\_ - ket und hilft mit Rat und Tat.  
dir viel mit - brin - gen \_\_\_\_\_ - gen, daß er dich da - mit zier.  
wir dich dort an - schau \_\_\_\_\_ - en auf dei - nem Eh - ren - thron.

S 2  
dich in Not er - quik - ket und hilft mit Rat und Tat.  
er dir viel mit - brin - gen, daß er dich da - mit zier.  
wir dich dort an - schau - en auf dei - nem Eh - ren - thron.

A  
dich in Not er - quik - ket und hilft mit Rat \_\_\_\_\_ und Tat.  
er dir viel mit - brin - gen, daß er dich da \_\_\_\_\_ - mit zier.  
wir dich dort an - schau - en auf dei - nem Eh \_\_\_\_\_ - ren - thron.

T  
8 dich in Not er - quik \_\_\_\_\_ - ket und hilft mit Rat und Tat.  
er dir viel mit - brin \_\_\_\_\_ - gen, daß er dich da - mit zier.  
wir dich dort an - schau \_\_\_\_\_ - en auf dei - nem Eh - ren - thron.

B  
dich in Not er - quik - ket \_\_\_\_\_ und hilft mit Rat und Tat.  
er dir viel mit - brin - gen \_\_\_\_\_ daß er dich da - mit zier.  
wir dich dort an - schau - en \_\_\_\_\_ auf dei - nem Eh - ren - thron.